

Transkription von Stadtbucheintrag HBS 1378m

Ort, Datierung: Halberstadt, 1378-??-??

Signatur: Stadtarchiv Halberstadt, X 01, 4v

Inhalt: Rat der Stadt Halberstadt: Ratsverordnungen

illud vm(me) gele plette / ¹

Vortm(er) wille(n) vnse h(e)re(n) alle olde louede ge halde(n) hebbe(n) alse / der en [deyt...] af . vn(de) sūnderlike(n) vm(m)e de / vrūwe(n) de des tog[he]s sin dede hokene pleghe(n) op den / houede(n) to halber(stad) . Der sculle(n) se nicht mer glide(n) late(n) / alse se bewile(n) don . vn(de) ge dan hebbe(n) wur me(n) des mer / ouermi(n)dich w(ere)t dat scal de scarpe richte(re) inder / nygenstad strafe(n) vn(de) also beware(n) alse sek dat gebord / dem dar bevole(n) is wante id w(er)e gar sere rede also / ge strafet des was dar dat i(n) gevalle(n) dat de h(er)b(er)ge / de dar to horde nicht verdich enwas . de is nv also op / geverdegh(et) . dat me(n) nv sodane lude dar inne h(er)berge(n) mach / wan des nod is . hir vm(m)e so beware sek malk dar / vore de des be durue(n) vn(de) des toghes sin . vn(de) beware sek / silue(n) vor scade(n) . wante alse dat ge maket is vn(de) an vnse / h(ere)n ge kome(n) is dat wille(n) vnse h(ere)n also gar harde ge halde(n) hebbe(n) / vn(de) welker i(n) de h(er)b(er)ge ku(m)pt scal sine bote dar jnne / lide(n) de dar op ge sad is dar enwille(n) vnse h(ere)n neyne / bede vm(m)e hebb(e)n /

Ok also vnse he(re)n vn(de) de , dede der stad gheswore(n) / hebb(e)n godde to loue vn(de) to eren eyn ghe wurden / sin vm(m)e den sondach to virende vn(de) den frydach / to vaste(n)de we to sinen jare(n) ghekome(n) js vn(de) dat / vormach dat willen vnse here(n) er(n)stlike(n) also ghehalde(n) / hebben /

Vordmer ² so syn vnse hern de rad burmest(er) vnd(e) Innigesmest(er) eyn worden weme / gebord to wrowene edder tho tomakende /

Ok sin vnse h(ere)n de Rad meste(re) vnd(e) burmeste(re) eyn geworde(n) vnd(e) wille(n) dat ernstlike(n) geholde(n) hebb(e)n welk vnser borge(re) edder er gesinde de dabelt hir byn(n)en der stat edder / dar buten wo dat to wetene werd de schal der stat eyne m(a)r(k) geuen dat / sy welkerley spel dat sy der auen ³ spolen hager dat up eyne(n) schelling / vnd(e) wille(n) dar neyne bede vore lide(n) /

¹ nachfolgender Text teilweise durchgestrichen

² die folgenden Einträge sind von anderer Hand geschrieben

³ Eintrag über Zeile nicht lesbar: *eynes dages* ?